


Qualifizierungsmaßnahme Brücke.ZUKUNFT für Akademiker*innen mit ausländischem Hochschulabschluss im MINT Bereich

Sie haben im Ausland einen naturwissenschaftlichen/ingenieurtechnischen Hochschulabschluss erworben und möchten sich fachlich im Bereich Umwelt, Infrastruktur und Ressourcenmanagement weiterbilden? Dann sind Sie bei der IQ Qualifizierung „Brücke.ZUKUNFT“ richtig.



Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie erweitern Ihre akademischen Fähigkeiten durch Kenntnisse in zukunftsrelevanten Fachbereichen. ▪ Sie stärken Ihre Kommunikationsfähigkeit und Fachkompetenz. ▪ Sie lernen sich aktiv auf den deutschen Arbeitsmarkt einzustellen.
Ablauf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurszeitraum: <ul style="list-style-type: none"> - Kurs 2024: 24. Mai 2024 – 22. November 2024 - Kurs 2025: März 2025 – September 2025 ▪ 6 Monate Blended-Learning (Online + Präsenz) Kurs ▪ Montag-Freitag, ca. 30 Unterrichtseinheiten (UE) pro Woche (1 UE = 45 Minuten), zusätzliche Selbstlernzeiten ▪ Online-Seminare und insgesamt 3 Wochen Präsenz in Weimar ▪ Fachbereiche/Seminare, u.a.: <ul style="list-style-type: none"> → Kreislaufwirtschaft, Ressourcenmanagement, Nachhaltige Energietechnik → Siedlungswasserwirtschaft, Verkehrswesen, Infrastrukturmanagement → schriftlicher Fachbeleg zu einem Thema in Ihrem Berufsfeld → Projektmanagement, EDV-Anwendungen MS Office (z. B. Word, Excel)
Kosten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Teilnahme am Kurs ist für Sie kostenfrei.
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ein im Ausland erworbener Hochschulabschluss im naturwissenschaftlichen/ingenieurtechnischen Bereich ▪ Sprachniveau B2 ▪ eigener PC (inkl. MS Office, Webkamera, Internetzugang)
Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei erfolgreichem Abschluss der Maßnahme erhalten Sie ein Zertifikat.
Bewerbungsunterlagen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lebenslauf mit Beschreibung des Ausbildungsverlaufes ▪ Zeugniskopien und beglaubigte Übersetzung des im Ausland erworbenen Hochschulabschlusses (Kopie); vorzugsweise Anerkennung des Zeugnisses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ▪ Nachweis Sprachniveau ▪ Aufenthaltstitel (Ausweiskopie) und ggf. Zusatzblatt (Kopie)
	<p>Materialforschungs- und -prüfanstalt an der Bauhaus-Universität Weimar Postanschrift: Postfach 2310 99404 Weimar Besucheradresse: Coudraystraße 9 99423 Weimar</p> <p>Kontakt: Tel.: +49 (0) 3643/564-122 E-Mail: bruecke.zukunft@mfpa.de</p> <p style="text-align: right;">www.iq-thueringen.de</p>

Das Projekt Brücke.ZUKUNFT wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

